

Rezensionen von Buchtips.net

Lincoln Child, Douglas Preston: Das Relikt

Buchinfos

Verlag: [Droemer Knaur \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Thriller](#)
ISBN-13: 978-3-426-60358-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 6,69 Euro (Stand: 29. April 2025)

Im Museum of Natural History in New York werden zwei grausam verstümmelte Leichen gefunden. Die Polizei steht vor einem Rätsel, da jegliche Spuren fehlen und auch ein Motiv nicht zu erkennen ist. Da das Museum kurz vor Eröffnung einer Ausstellung steht, die dem Museum aus finanziellen Schwierigkeiten heraushelfen soll, versucht die Museumsleitung den Fall herunterzuspielen. Bei der Ausstellung handelt es sich um eine Sonderausstellung zum Thema "Aberglaube". Es sollen dort seltene Exponate gezeigt werden, die aus einer unglücklichen Amazonasexpedition stammen, die der Anthropologe Whittlesey vor ein paar Jahren unternommen hat. Der gilt seither als Verschollen, der Rest der Expedition kam bei einem Flugzeugabsturz ums Leben. Lediglich ein paar Kisten erreichten das Museum und standen seitdem im Keller, bis man sich bei der Zusammenstellung der Ausstellung an sie erinnert. Mit "Das Relikt" begann 1996 die Karriere von Preston/Child und gleich der erste Roman wurde ein Weltbestseller. Verständlich, denn "Das Relikt" ist eine perfekte Mischung aus Thriller, Horror, Wissenschaft und Science-Fiction, die einen nicht mehr los lässt. Sicher, der Roman ist kein Anwärter für einen bedeutenden Literaturpreis, aber perfekte Unterhaltung. Wer Angst vor dunklen Zimmern hat, sollte diesen Roman lieber nicht vor dem Schlafen lesen.

"Das Relikt" ist allerbeste Gruselunterhaltung und einer der besten Wissenschaftsthiller überhaupt.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[12. Januar 2004]